

Þýðingar á innfærsluatriðum í þýsk skráningarskírteini

Síða 2:

1. Ökutækisflokkur og gerð yfirbyggingar
2. Framleiðandi ökutækis
3. Gerð og útfærsla
4. Verksmiðjunúmer
5. Útfærsla hreyfils
6. Hámarkshraði
7. (Hámarks) afl við tiltekinn snúningshraða
8. Slagrými (vélar)
9. Burðargeta
10. Rými flutningatanks
11. Stæði, legurými.
12. Sæti; ökumanns- og neyðarsæti meðt.
13. Heildarstærðir (Mál: Lengd, breidd, hæð).
14. Eiginþyngd.
15. Leyfð heildarþyngd
16. Leyfileg ásþyngd (framan, miðju, aftan).
17. Hjól og /eða belti
18. Fjöldi ása
19. Þar af drifásar
20. –23. Hjólbarðastærðir (framan; mið og aftan, -möguleiki á tveimur innfærslum).

Yfirþrýstingur við hemlaloftstengi:

24. Einföld lögn,
25. Tvöföld lögn (bar)
26. Vagntengi; DIN 740, gerð og stærð
27. Prófunarmerking
28. Þyngd eftirvagns, hemlaðs
29. Óhemlaðs
30. Hljóðst. ; skv. kyrrstæð prófun
31. skv. akstursprófun. (dB(A)).
32. Fyrsti skráningardagur
33. Athugasemdir sem (líklega) eru fastur hluti af gerðarviðurkenningunni: Ziff:= Ziffer = tölustafur). Númer (tölustafir) vísa til tölumerktra atriða skráningarskírteinisins. Athugasemdirnar eru fólgnar í möguleikum á skráningu annarra tölugilda í sambandi við stærðir, þyngdir o.þ.h., t.d. með tilliti til sérstakra aðstæðna.

Síða 3:

Möguleiki á breytingafærslum í dálkum B og C, t.d. breytingar eða undantekningar sem tengjast sérstakri úttekt búnaðar, þá með tilvísun til prófunarskýrslu. Mögulega einnig undanþágur. Samþykkt breytinganna, dagsetning, staður og stimpill.

Síða 4:

34. Frekari athugasemdir varðandi ökutækið. Útgáfunúmer, dagsetning og handhafi gerðarviðurkenningarinnar.

Sjá dæmi á næstu blaðsíðum.

Raum für sonstige Eintragungen
der Zulassungsstelle

1	Fahrzeug- und Aufbauart	PERSONENKRAFTWAGEN		0102
		GESCHÜTT. SCHADSTOFFFARM		101
2	Fahrzeughersteller	MERCEDES-BENZ (O)		0708
3	Typ und Ausführung	174		340049 0
4	Fahrzeug-ident. Nr.	WDB12402318352970		8
5	Antriebsart	OTTO/DIAT 51 8		Antriebsgeschw.-windigkeit km/h 195
7	Leistung kW bei min ⁻¹	K97/5100		8 Hubraum cm ³ 2298
9	Nutz- oder Aufladegesamt kg			10 Rauminhalt des Tanks m ³
11	Steh- u. Liegeplätze	-		12 Sitzplätze einschl. Führerpl. u. Nots. 5
13	Masse über aller mm Länge	4740	Breite 1740	Höhe 1481
14	Leergewicht kg	1380		15 Zul. Gesamtgewicht kg 1890
16	Zul. Achslast kg vorn	885	mitten -	hinten 995
17	Räder und/oder G. einstellen	18 Zeh. der Achsen 2	19 davon ange- triebene Achsen 1	
20	Baugröße des vord. Lauforgans	195/65R15 91H		
21	Baugröße des mittl. und hintl. Lauforgans	195/65R15 91H		
22	Baugröße des od. vord. Lauforgans	205/60R15 91H		
23	Baugröße des mittl. und hintl. Lauforgans	205/60R15 91H		
24	Überdruck am Bremsenschluß	25 Einleitungs- bremsen -	26 bar	27 Zweileitungs- bremsen -
28	Anhängekupplung DIN 740 - Form u. Größe			27 Anhängerkuppl. Prüfzeichen, wa. bei Anhänger ohne Bremse 715
29	Anhängelast kg bei Anhänger mit Bremse	1830		31 Fahr- geräusch 98 (A) 72
30	Standgeräusch dB (A)	62P		
32	Tag der ersten Zulassung	21.01.1990		0
33	Bemerkungen	ZIEFF. 1234 N.H. EINZELS. 92IEFF. 14: BIS 1444 JE NACH AUSTR.# ZIEFF. 20 U. 21 A. FELGE 6 1/2 JX15H2*ZIEFF. 22 U. 23 A. FELGE 7 JX15H2*		

Bei Kraftfahrzeugen mit folgenden Ziffern 9, 10, 11, 13, 16, 17, 18, 19, 24, 25 u. 28 - Zu 4) für Ziffern und Buchstaben, also ohne Sonder- oder Satzzeichen, im linken A, O, U hier als A, O, U wiedergegeben. -
 9) Bei Rotationskolbenmotor keine Angabe. - 8) Bei Lastkraftwagen und sonstigen Nutzfahrz. Sattelzugmaschinen Antriebsart, Kraftwagen große Ausladung in m mit dafür großer Kraftall in t, PKW (Kombi) Ladefläche m. - 14) Nicht bei Wohnanhängern und sonstigen Booten. - 14) u. 15) Bei Kraftwagen Angaben für Betrieb ohne Anhänger, Angaben für Betrieb mit Anhänger g01 unter Ziff. 30. - 16) Bei Sattelzugfahrzeugen statt Achslast vorn Sattelzug. - 17) 1 = Räder, 2 = Gleitrollen, 3 = Räder und Gleitrollen, 4 = Ständer oder Gleitrollen, 5 = Dreiradfahrzeug. - 25) u. 27) Wenn selbstständig, bauartgemäß und DIN 74 05 oder 74 050 sonstiger Form u. Größe, in and. Fällen Prüfzeichen. - 30) u. 31) Gpl. - DIN 51301.

Fahrzeugbrief

Nr. AH 031 155

B

C

1	1
---	---

Die Angaben über Hersteller, Typ und Ausführung des Fahrzeugs sowie die Fahrzeug-Identifizierungsnummer dürfen im Fahrzeugbrief grundsätzlich nicht geändert werden. Wenn die Fahrzeug-Identifizierungsnummer nicht mit der am Fahrzeug angebrachten übereinstimmt, gehört der Brief nicht zum Fahrzeug.

5	6
7	8
9	10
11	12
13	14
15	16

17	18
20	21
22	23
24	25
26	27
28	29
30	31

33	33
Bemerkungen	Bemerkungen

Die Richtigkeit der Angaben in Spalte B wird bescheinigt. Das Fahrzeug entspricht - insoweit *) - den geltenden Vorschriften.

_____, den _____

Stempel

Unterschrift

Die Richtigkeit der Angaben in Spalte C wird bescheinigt. Das Fahrzeug entspricht - insoweit *) - den geltenden Vorschriften.

_____, den _____

Stempel

Unterschrift

*) ggf. streichen

Weitere Halter-Eintragungen

Das Fahrzeug ist heute mit dem amtlichen Kennzeichen umgeschrieben worden auf:
 Vorname, Name (ggf. auch Geburtsname), Firma _____

geb. am
 Wohnort/Firmensitz am Tag der Umschreibung _____

 Postleitzahl und Ort, Datum _____

 Stempel _____
 Zulassungsstelle _____
Unterschrift

Das Fahrzeug ist heute mit dem amtlichen Kennzeichen umgeschrieben worden auf:
 Vorname, Name (ggf. auch Geburtsname), Firma _____

geb. am
 Wohnort/Firmensitz am Tag der Umschreibung _____

 Postleitzahl und Ort, Datum _____

 Stempel _____
 Zulassungsstelle _____
Unterschrift

Raum für die Eintragung von Stilllegungen (§ 27 Abs. 6 StVZO)

Bei Vermerk der vorübergehenden Stilllegung im Brief gilt das Fahrzeug als endgültig aus dem Verkehr gezogen, wenn es vor Ablauf eines Jahres nicht wieder in Betrieb genommen wird. Soll das Fahrzeug danach wieder in den Verkehr gebracht werden, ist nach § 27 Abs. 7 StVZO der unbrauchbar gewordene Brief zur Einziehung vorzulegen und ein neuer Brief unter Belbringung eines neuen Gutachtens eines amtlich anerkannten Sachverständigen auszustellen.

Stilllegung	Wiederinbetriebnahme	Stilllegung	Wiederinbetriebnahme
<p>am 2. Nov. 1996 Stadtkommission in Der Oberbürgermeister -Stempel- Zulassungsstelle für Kraftfahrzeuge im Auftrag _____ Unterschrift</p>	<p>am _____ Stempel _____ Unterschrift</p>	<p>am _____ Stempel _____ Unterschrift</p>	<p>am _____ Stempel _____ Unterschrift</p>
<p>am _____ Stempel _____ Unterschrift</p>	<p>am _____ Stempel _____ Unterschrift</p>	<p>am _____ Stempel _____ Unterschrift</p>	<p>am _____ Stempel _____ Unterschrift</p>
<p>am _____ Stempel _____ Unterschrift</p>	<p>am _____ Stempel _____ Unterschrift</p>	<p>am _____ Stempel _____ Unterschrift</p>	<p>am _____ Stempel _____ Unterschrift</p>

Fahrzeugbrief #13999

Das Fahrzeug ist heute mit dem amtlichen Kennzeichen MTK-ZY 74B zum Verkehr zugelassen worden für:

Vorname, Name (ggf. auch Geburtsname), Firma
SOCREST GMBH

geb. am

Wohnort/Firmensitz am Tag der Zulassung
3203 HOCHHEIM A MAIN

~~Postleitzahl und Ort, Datum~~ Postleitzahl und Ort, Datum A.T.S 27.09.90

~~DER LANDRAT DES~~
~~MAIN-TAUNUS-KREISES~~

Zulassungsstelle 06436 I.A.



Stempel

Unterschrift

Das Fahrzeug ist heute mit dem amtlichen Kennzeichen umgeschrieben worden auf:

Vorname, Name (ggf. auch Geburtsname), Firma

geb. am

Wohnort/Firmensitz am Tag der Umschreibung

Postleitzahl und Ort, Datum

Stempel

Zulassungsstelle

Unterschrift

Das Fahrzeug ist heute mit dem amtlichen Kennzeichen umgeschrieben worden auf:

Vorname, Name (ggf. auch Geburtsname), Firma

geb. am

Wohnort/Firmensitz am Tag der Umschreibung

Postleitzahl und Ort, Datum



Stempel

Zulassungsstelle

Unterschrift

Das Fahrzeug ist heute mit dem amtlichen Kennzeichen umgeschrieben worden auf:

Vorname, Name (ggf. auch Geburtsname), Firma

geb. am

Wohnort/Firmensitz am Tag der Umschreibung

Postleitzahl und Ort, Datum

Stempel

Zulassungsstelle

Unterschrift